

Franz-Josef Bathen als Schulsportbeauftragter verabschiedet – Helmut Kastien übernimmt

Seine letzte Amtszeit von 2015-2017 war längst angekündigt. Bei der Wahl des Präsidiums auf dem Verbandstag (07.05.2017) hat sich Franz-Josef Bathen nun nicht mehr zur Wahl gestellt. Gewählt werden konnte an diesem Tag niemand, Helmut Kastien wurde aber vom Präsidium kommissarisch berufen und tritt nun in die Fußstapfen von Franz-Josef.



Verabschiedung auf dem Verbandstag 2017 durch Präsident Hubert Martens (l.).

Franz-Josef Bathen hat im Westdeutschen Volleyball-Verband einiges auf den Weg gebracht: angefangen bei Lehrerfortbildungen und Lehrerturnieren über Kooperationsmodelle und Förderungen für Schule und Verein, hin zu Schnuppervolleyballprojekten und Schulwettkämpfen mit unseren hauptamtlichen Nachwuchskoordinatoren ist der WVV im Schulsport vorbildlich aufgestellt.

Franz-Josef bleibt dem Schulsportausschuss als Beisitzer erhalten. Außerdem ist er weiterhin als Kreisvorsitzender des Kreises HSK und als Jugendtrainer des TuS Nuttlar aktiv. Wir danken ihm für seine langjährige Arbeit und freuen uns natürlich auch auf die Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger! Helmut Kastien wird im nächsten Newsletter vorgestellt.



Franz-Josef Bathen gibt den Staffeln an Helmut Kastien (l.) weiter.

TERMINVORSCHAU

Lehrerfortbildungen

- 20.09.2017 13:00-16:00 in Hennef (QUES)
- 15.11.2017 13:00-16:00 in Bestwig
- 23.11.2017 13:30-16:00 in Essen

Die Teilnahme ist kostenlos! Formlose Anmeldung per **Email**

Schulwettkämpfe 2017

- 17.-21.09.2017 Bundesfinale WK III Beach Mixed in Berlin
- 20.-23.11.17 Bundesfinale WK IV in Bad Blankenburg

Erfahrungsaustausch der Partnerschulen

- 12.07.2017 in Hamm

ERGEBNISSE

Lehrerturnier

1. Marie-Curie Realschule Bottrop
2. Gymnasium Herzogenrath
3. Fritz-Winter-Gesamtschule Ahlen
4. Gymnasium St. Leonhard Aachen
5. Landrat-Lucas-Gymnasium Leverkusen
6. AMA Berufskolleg Köln
7. Lippe Berufskolleg Lünen
8. Hönnle Berufskolleg Menden
9. Förderzentrum Ost Willich
10. Burggymnasium Altena



Zum ersten Mal dabei und direkt gewonnen: das Kollegium der Marie-Curie-Realschule Bottrop. **Zum Bericht**

+++ +++ +++ +++ +++ +++ +++ +++ +++ +++

Gymnasium Mariengarden und Reismanngymnasium Paderborn sind Landessieger



Zu den Berichten geht es **hier**.

WK IV Landesfinale Mädchen

1. Gymnasium Mariengarden Borken-Burlo
2. Friedrich-Bährens-Gymnasium Schwerte
3. Wilhelm-Hittorf-Gymnasium Münster
4. Ruhrtalgymnasium Schwerte
5. Reismanngymnasium Paderborn
6. Gymnasium Adolfinum Moers

WK IV Landesfinale Jungen

1. Reismanngymnasium Paderborn
2. Humann-Gymnasium Essen
3. Beethoven-Gymnasium Bonn
4. Gymnasium Kreuzau
5. Bährens-Gymnasium Schwerte
6. Gesamtschule Suderwich

Aus der Praxis - für die Praxis: Regeländerungen für das Volleyballspiel im Schulsport

In den 60iger Jahren begann u. a. mit der Veröffentlichung des „Methodik-Klassikers“ von Dürrwächter 1967 in Deutschland das Volleyballspiel als Inhalt des Schulsports immer attraktiver zu werden. Die Schwierigkeiten der Schüler mit dem Erlernen der alltagsfernen volleyballspezifischen Techniken der Ballbehandlung führten allerdings von Anfang an dazu, die grundlegenden Regeln des Spiels so zu modifizieren, dass auch unter den Bedingungen des Sportunterrichts ein einigermaßen attraktives Spielgeschehen bei den Schülern erreicht werden konnte.

Im folgenden Beitrag greifen wir diese Bemühungen auf und stellen einige ausgewählte Regeländerungen dar. Gerne nehmen wir weitere Anregungen entgegen und arbeiten diese in den Beitrag ein.

Zum Beitrag



Bundesfinale WK II/III: 2 x Gold und 1 x Bronze für NRW!

NRW- Vertreter Pascalgymnasium Münster (WK II und III Mädchen) und Carl-Humann-Gymnasium Essen (WK II und III Jungen) bringen 3 Medaillen aus Berlin mit nach Hause. Herzlichen Glückwunsch!!!



Die WK III Bundessieger nach ihrem 2:1 Finalsieg gegen Berlin. Foto: VV Humann Essen



Gold für die WK II-Mädels vom Pascalgymnasium Münster. Foto: Niels Westphal

Mit einem historischen Erfolg kehrten die Volleyballer des Carl-Humann-Gymnasiums vom Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia aus der Bundeshauptstadt zurück. In der Wettkampfklasse III sicherte sich das CHG-Team den ersten Sieg seit der Wiedervereinigung und dem damit verbundenen Einstieg der ostdeutschen Sportschulen in den Wettbewerb.

Die Essener WK II-Mannschaft erreichte einen guten 7. Platz.

Die Münsteranerinnen konnten gleich mit beiden Mannschaften eine Medaillen sichern: Gold in der WK II und Bronze in der WK III. Super, Mädels!

Zur vollständigen **Berichterstattung**

PARTNERSCHULEN

Auszeichnung in Wilnsdorf

Seit mehreren Jahren arbeitet das Gymnasium Wilnsdorf mit dem TV Salchendorf, jetzt VTV Freier Grund zusammen. Diese Zusammenarbeit wurde nun mit der Auszeichnung zur Volleyball-Partnerschule gekrönt.

Zum Bericht



Sitzend, von links: Angela von der Linde Gaebel, Ottmar Haardt, Christa Schuppler, Sören Leopold, Britta Halbe, Dr. Rainer Fiesel, Franz-Josef Bathen

Hinten von links: Sporthelferinnen und Volleyballspielerinnen des Gymnasiums und Bernd Ermert

INFO

Im Volleyball Magazin (Ausgabe 07/2017) ist ein Beitrag über die Arbeit des WVV in den Schulen veröffentlicht worden. Conny Kurth begleitete ein Schulprojekt unserer Nachwuchskoordinatorin Sabrina Spielberg.

<http://volleyball.de/volleyball-magazin/>

SCHOENE FERIEEN!

Wir wünschen allen Lehrkräften schöne Ferien und allen anderen eine erholsame Urlaubszeit!!

